

2022. Oktober, IV. Jahrgang 8. Heft

Newsletter der Szalatnaker Selbstverwaltung

#### Soziales Brennholz

Die wichtigste Veränderung zur Berechtigung auf soziales Brennholz ist, dass eine Rente oder allerlei Verdienst von 150.000 HUF oder weniger pro Person bietet für alleinstehenden Möglichkeit eine Bewerbung einzurichten. Bei Familien ist soziales Brennholz von unter 90.000 HUF-Einkommen pro Person zu beantragen. Bei der Beurteilung der Bewerbung bekommen Menschen im Ruhestand, die ausschließlich mit Holz heizen und diejenige, die ihre/n Angehörige zu Hausen pflegen Vorteil. Es wird ein Antrag pro Immobilie angenommen, mit der Voraussetzung, dass der/die Bewerber/in nachgewiesen in Szalatnak angemeldet ist und auch in der bestimmten Immobilie wohnt. Zu der gegebenen Immobilie – insofern, die ein Haushalt ist (ein Zähler, gemeinsame Nebenkostenzahlung) – kann nur eine Bewerbung eingereicht werden. Es wird überprüft, ob die vorläufige oder dauerhafte Adresse des Bewerbers/der Besitzerin in der gegebenen Immobilie verzeichnet ist, bzw. ob die Höhe des Einkommens durch Rentenausweis oder Lohnbescheinigung bestätigt werden kann.

# Szalatnaki Nonprofit beim Adventfest in Hegyvidék

Szalatnaki Nonprofit Kft. Wird wieder mit ihren Waren beim Adventfest in Budapester Hegyvidék! Vor allem Papierkörbe bringen wir mit, aber wir empfangen gern noch Produkten von den Einwohnern und von Menschen, die in benachteiligten Siedlungen leben! Wir möchten helfen denjenigen, die bis jetzt keinen Markt erreicht haben, die nicht Selbstunternehmer sind, aber denken an Lösungen. Jeder, der sich am Höhepunkt der Papierkorbherstellung am Jahresende beteiligen möchte – eventuell hat er keine Arbeit oder sich nach Nebenverdiensten sehnt, kann er jung oder im Ruhestand sein – er kann jetzt von unseren Mitarbeitern lernen, wie man einen Korb herstellt, und wenn er ein schönes Produkt abgibt, wird Nonprofit es annehmen und in Budapest verkaufen. Aber wir nehmen gehäkelte Amigurumi und allerlei kreative lokale Produkte, die wir verkaufen können! Unter der Nummer des Gemeindeamtes oder der Nummer 06205568299 sind wir jederzeit erreichbar.

### Halloweenfest und Kürbistag

Am 29. Oktober am Abend von 18.00- bis 22.00 Uhr halten unser Halloweenfest und Kürbisvergnügungstag in Szalatnak. Kommt bitte im Kostüm! Programm: Schatzsuche in verlassenen, dunklen Gebäuden. Lagerfeuer, Speck- und Mäusespeckbraten. Die Veranstaltung wird mit einem gemeinsamen Gesang mit Gitarre beenden. Musiziert: András Dávid Kiss. Kommt, es wird spannender und spektakulärer Abend sein! Kinder können von ihren Eltern begleitet werden.



#### Hilfe zur Nebenkostenerhöhung

Mit dieser Unterstützung bieten wir den Einwohnern Hilfe, die ihre Wohnimmobilien ausschließlich mit Gas ober Strom heizen. Die Höhe der Unterstützung entspricht dem offiziellen Preis für einen Kubikmeter Brennholz, zuzüglich der Kosten für den Transport, so kann 30.000 HUF einmalig beantragt werden. Kriterien der Berechtigung sind dieselbe, die bei dem Brennholz waren. Das Antragsformular ist im Gemeindeamt erreichbar.

#### Landschaftsspazierga ng - mit Pilzsuche

Am Vormittag 29. Oktober veranstaltet Szalatnak als eine der Siedlungen des Naturparks Hét Patak Gyöngye (Sieben Perlen des Baches) anlässlich des Tages der ungarischen Landschaft einen Landschaftsspaziergang.



## Punkte, die Szalatnak in der globalen Energiekrise Sorgen bereiten:

Gebühren öffentlicher Versorgungseinrichtungen haben sich fast versiebenfacht – ohne einen signifikanten Ausgleich werden unsere Reserven aufgebraucht sein. Die Energiekosten für das Gemeindeamt, das Sozialamt, die Arztpraxis, das deutsche Gemeindeamt, das Kulturhaus und die Bibliothek werden von 1,5 Millionen HUF auf etwa 8 Millionen HUF steigen. Die Auszahlung dieser Gebühr verunmöglicht die wirtschaftlichen Prozesse der Gemeinde und wir werden unsere Reserven verlieren. Mit diesen Fragen sind wir nicht allein, alle Gemeinden und Unternehmen in Ungarn kämpfen heute mit ähnlichen Problemen.

Deshalb müssen wir einen Krisenmanagementplan für den Fall erstellen, wenn es keine Kompensation gibt oder sich die Lage auf dem Weltmarkt und in unserem Land nicht bessert.

All diese ersten drastischen Schritte sind notwendig, damit Szalatnak die Krise überlebt und wir weiterentwickeln und bewerben können.

- Die Heizung im Gemeindeamt und seinen Einheiten wird nächste Woche auf zehn Grad eingestellt, und wenn die Innentemperatur unter 15 Grad fällt, wird das Krisenmanagement beginnen
- Spätestens ab dem 1. November (je nach Wetterlage) wird das Gemeindeamt an zwei Tagen in der Woche geöffnet sein, dienstags und mittwochs
- das Gemeindeamt sollte nicht wärmer als 17 Grad sein
- in der Arztpraxis max. 22 Grad
- das Büro der Sozialarbeiter wird bis zum Ende des Jahres beibehalten, danach wird der Vertrag gekündigt, da die vom Büro der Sozialarbeiter gezahlte Miete unsere Kosten nicht deckt es ist nicht für eine qualitativ hochwertige Arbeit geeignet
- der deutsche Klub wird auch bei 10 Grad gehalten
- während der Heizperiode können Räume der Gemeinde auf unbestimmte Zeit für keine Veranstaltungen, wie Trauerfeiern, Taufen usw. gemietet werden, mit Ausnahme der bisher angekündigten Veranstaltungen, die nur gegen Zahlung von Kosten für die Anmietung von Räumen und einer genauen Abrechnung der Gebühren öffentlicher Versorgungseinrichtungen genehmigt werden
- wir organisieren Programme im Freien: Halloween für Kinder, Besuch des Weihnachtsmanns, Adventsmarkt in der Festwoche - Tombola Verlosung zum Jahresende
- die zu vermietende Räume können nicht temperiert werden, wer sie möchte, soll er so mieten
- Mitarbeiter der Gemeinde arbeiten 3 Tage in der Woche im Homeoffice aber es bedeutet nicht, dass die Sachbearbeitung an diesen Tagen nicht durchgeführt wird telefonisch (Handy) und online sind sie während der Arbeitszeit erreichbar.
- wir werden eine Online-Seite für die Kontaktaufnahme entwickeln und bei Bedarf auch an dienstfreien Tagen persönliche Aufsuchen machen und in individuellen Angelegenheiten helfen.

Auch das dorfpflegerische Dienstleistungsbüro wird schließen, die Dorfpflegerin wird während der Arbeitszeit in ihrem Hause erreichbar.

- die dorfpflegerischen Fahrten und Dienste bleiben vorläufig unverändert
- die Bibliothek bleibt dienstags und mittwochs bis 18.00 Uhr geöffnet
- die geplante Theaterveranstaltung wird stattfinden

- auf dem Friedhof werden in diesem Jahr werden keine Bäume gefällt erstens, weil wir die Eigentumsverhältnisse mit der Kirche noch nicht geklärt haben, und zweitens wegen der finanziellen Auswirkungen.
- die Anzahl der Mitarbeiter der öffentlichen Beschäftigung werden wir steigern
- für die Veranstaltung der deutschen Gemeinde können wir nur eine Mindestheizung zur Verfügung stellen, daher sollten sich alle Gäste etwas wärmer anziehen

Die Straßenbeleuchtung wird in diesem Jahr ohne Unterbrechung funktionieren, und der Gemeinderat wird auf seiner nächsten Sitzung entscheiden, ob es notwendig ist, die Intensität der Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße im Januar zu reduzieren bzw. sie während eines bestimmten Zeitraums zwischen 11.00 und 04.00 Uhr entlang der Gemeindestraßen ganz abzustellen. Alle diese Maßnahmen werden in Fall einer Senkung der Energiepreise oder einer Beihilfe der Regierung aufgehoben.

## **Unsere Entwicklungen:**

Der Zahlungsantrag des Geschwindigkeitsmessschilds wurde angenommen – das Geld wurde für Überweisung vorbereitet. Wir warten auf die Beurteilung des Zahlungsantrags unserer Vis Major-Bewerbung. Der erste Meilenstein der Denkmalausschreibung wird in der nächsten Woche abgeschlossen, und die Zahlung wird hoffentlich noch in diesem Jahr erfolgen. Dann werden wir voraussichtlich im Frühjahr mit der Renovierung des Bestattungshauses beginnen.

### Was ist am wichtigsten?

Trotz des zunehmenden Drucks sollen wir zusammenhalten und darauf vertrauen, dass die Maßnahmen zum Überleben von Szalatnak und zur Erhaltung seiner Reserven beitragen, so dass es auch im nächsten Jahr Investitionen geben wird und die Entwicklung der Siedlung nicht zum Stillstand kommt!

